

## Protokoll Nr. 3/2007

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Haselund am Dienstag, dem 19. Juni 2007, 19 Uhr, Dörpshus Haselund

### Anwesend:

- Mitglieder: Bgm. Jan Thormählen  
GV Karl-Heinrich Albertsen  
GV Birgit Hansen  
GV Hartmut Hansen  
GV Johannes Jensen  
GV Karina Petersen  
GV Meike Thormählen  
GV Gert Wolff
- Gast: Frau Margrit Geißler vom Schulamt des Kreises Nordfriesland
- Von der Amtsverwaltung Viöl: LVB Gerd Carstensen  
Amtsangestellte Marion Phillips, zugleich  
als Protokollführerin
- Von der Presse: Frau Petra Petersen, Husumer Nachrichten (ab TOP 3)

- Es fehlen: GV Johannes Carstensen  
GV Jan-Karl Christiansen-Hansen  
GV Hermann Kiehne

### Tagesordnung (nach Änderung bei Sitzungsbeginn):

#### **Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung

#### **Nicht öffentlicher Teil**

2. Information über Trägerschaft Grundschule Haselund
3. Grundstücksangelegenheiten

#### **Öffentlicher Teil**

4. Beratung und Beschlussfassung über Trägerschaft Grundschule Haselund
5. Einwohnerfragestunde
6. Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2007 vom 15. Mai 2007
7. Bericht des Bürgermeisters
8. Beratung und Beschlussfassung über Photovoltaikanlage Dörpshus
9. Jahresrechnung 2006
  - 9.1 Vorlage des Prüfungsberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2006
  - 9.2 Vorlage und Genehmigung der im Haushaltsjahr 2006 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben
  - 9.3 Beschlussfassung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006
10. Beratung und Beschlussfassung über die IV. Nachtragsatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Haselund
11. Sachstand Investitionsvorhaben „Grundschule Haselund -Turnhalle“

12. Anträge
13. Verschiedenes

Zu Pkt. 1 der TO:

**Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit sowie Beschlussfassung über Änderungsanträge zur Tagesordnung**

Um 19:05 Uhr eröffnet Bgm. Jan Thormählen die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden recht herzlich. Seine besonderen Grüße gelten der anwesenden Schulrätin, Frau Margrit Geißler, vom Schulamt des Kreises Nordfriesland. Bgm. Thormählen stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen und die Vertretungskörperschaft beschlussfähig ist. Zur Protokollführerin bestellt Bgm. Thormählen die Angestellte Marion Phillips. Auf Antrag von Bgm. Thormählen beschließt die Gemeindevertretung einstimmig, die Tagesordnung um den TOP 3 „Grundstücksangelegenheiten“ zu erweitern und den Tagesordnungspunkt 11 „Wegeangelegenheiten“ zu streichen. Die Nummerierung der verbliebenen Tagesordnungspunkte ändert sich entsprechend.

**- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird aufgehoben. -**

Zu Pkt. 2 der TO:

**Information über Trägerschaft Grundschule Haselund**

Zu Pkt. 3 der TU:

**Grundstückangelegenheiten**

**- Die Öffentlichkeit der Sitzung wird wieder hergestellt. -** Zuhörer betreten den Sitzungsraum. Bgm. Thormählen begrüßt die Zuhörer sowie die Pressevertreterin Petra Petersen recht herzlich zur heutigen Sitzung und gibt den soeben gefassten Beschluss bekannt.

Zu Pkt. 4 der TO:

**Beratung und Beschlussfassung über Trägerschaft Grundschule Haselund**

Träger der Grundschule Haselund ist die Gemeinde Haselund. Lediglich die Verwaltung sowie die laufende Unterhaltung und Bewirtschaftung wird durch den Schulverband Viöl wahrgenommen. Nach dem Gespräch mit der Schulrätin, Frau Geißler, sind der GV nunmehr die Voraussetzungen zum Fortbestand der Grundschule Haselund bekannt. Diese Voraussetzungen werden mindestens bis zum Jahr 2011 erfüllt.

Es wird ausführlich über die qualitative Unterrichtung der Schüler bei den zurzeit rund 80 zustehenden Wochenunterrichtsstunden beraten. In diesem Zusammenhang teilt der anwesende kommissarische Schulleiter, Herr Henning Schlüter, mit, dass der Grundschule Haselund zurzeit nicht rund 80, sondern 103 Wochenunterrichtsstunden zur Verfügung stehen bedingt durch Zuschläge für Heimkinder, Eng-

lich und für die verlässliche Grundschule. Diese Unterrichtsstunden können bei den 4 zur Verfügung stehenden Lehrern nicht voll ausgeschöpft werden. Es werden aber alle erforderlichen Fächer ausreichend unterrichtet. Auch sind die Betreuungsstunden für die verlässliche Grundschule gesichert.

Die Gemeindevertretung beschließt nach einer ausführlichen Aussprache einstimmig, die Trägerschaft der Grundschule Haselund weiterhin bei der Gemeinde Haselund zu belassen. Sollte es zukünftig Probleme hinsichtlich der Schülerzahlen bzw. nicht ausreichenden Unterrichtsstunden geben, um eine qualitativ gute Ausbildung der Schüler zu ermöglichen, wird sich die Gemeinde zu gegebener Zeit wieder mit diesem Thema beschäftigen.

Zu Pkt. 5 der TO:

### **Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

Zu Pkt. 6 der TO:

### **Genehmigung des Protokolls Nr. 2/2007 vom 15. Mai 2007**

Das Protokoll Nr. 2/2007 vom 15. Mai 2007 ist allen Gemeindevertretern zugegangen. Es wird in der vorliegenden Form einstimmig bei 1 Enthaltung genehmigt und unterzeichnet.

Zu Pkt. 7 der TO:

### **Bericht des Bürgermeisters**

#### **7.1 Freibad Haselund**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass am Pfingstsonntag die offizielle Neueröffnung des Freibades in Haselund stattgefunden hat, nachdem die umfangreichen Sanierungsarbeiten durchgeführt wurden. Sein besonderer Dank geht an den Förderverein des Freibades Haselund. Anlässlich der Neueröffnung wurde der Gemeinde vom Förderverein ein Scheck in Höhe von 20.000 € überreicht. Bgm. Thormählen bedankt sich recht herzlich beim Förderverein. Ein weiterer Dank geht auch an verschiedene Gewerbetreibenden für diverse Sachspenden.

Nunmehr zeichnet sich ein weiteres Problem im Freibad ab. Die Filteranlage muss in absehbarer Zeit ausgetauscht werden. Für das Austauschen der 6 Filter ist mit Kosten von rund 10.000 € zu rechnen. Diese Erneuerungsarbeiten sollen möglichst nach Ende der Badesaison, bzw. vor Beginn der nächsten Badesaison durchgeführt werden. Des Weiteren teilt Bgm. Thormählen mit, dass Frau Lolita Jensen neben der Reinigung des Freibades nunmehr ebenfalls das Chloren nach Einweisung übernimmt, da Herr Karl-Heinz Thomsen für diese Aufgabe nicht zur Verfügung steht.

## 7.2 **Gemeinnützige kommunale Beschäftigung nach dem neuen SGBII/Zusatzjobs**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass seit Kurzem in der Gemeinde Haselund Herr Axel Hirsch als neuer Zusatzjobber angefangen hat.

## 7.3 **MarktTreff**

Bgm. Thormählen teilt mit, dass die Baumaßnahmen für den Umbau und die Erweiterung des MarktTreffs begonnen haben. Mit der Fertigstellung ist Anfang Oktober diesen Jahres zu rechnen.

## 7.4 **Sachbeschädigung**

Auf dem Spielplatz der Gemeinde ist eine Tisch-/Bankgarnitur beschädigt worden. Es wurde Anzeige gegen Unbekannt erstattet.

Zu Pkt. 8 der TO:

### **Beratung und Beschlussfassung über Photovoltaikanlage Dörpshus**

Bgm. Thormählen erläutert kurz die vorangegangenen Beratungen hinsichtlich des Baues einer Photovoltaikanlage auf dem Dörpshus. In der letzten Sitzung hat die GV beschlossen, entsprechende Angebote für den Bau einer Photovoltaikanlage sowie Konditionen für die Finanzierung einzuholen. Das Amt Viöl sieht sich leider nicht in der Lage, entsprechende Angebote auf Vergleichbarkeit zu überprüfen. Hierfür ist das Einschalten eines Fachingenieurs erforderlich. Des Weiteren ist vor einer evtl. Auftragsvergabe ein Nachtragshaushalt wegen der Kreditaufnahme zu beschließen. Dieser Nachtrag ist von der Kommunalaufsicht zu genehmigen. Erst dann könnte mit der Baumaßnahme begonnen werden. Es liegt eine unverbindliche Berechnung der Betriebswirtschaftlichkeit einer Photovoltaikanlage auf dem Dörpshus vom Fachingenieur Bielenberg vor. Dieses Schreiben liegt allen Gemeindevertretern vor.

Es erfolgt eine ausführliche Diskussion über die Notwendigkeit des Einschaltens eines Fachingenieurs sowie dem weiteren nötigen Verfahrensablauf hinsichtlich Nachtragssatzung usw. Da der Gewinn für die Gemeinde in 20 Jahren zwischen ca. 3.000 bzw. 6.800 € (abhängig von der Fremdfinanzierung) betragen würde, hiervon auch noch die Kosten für den Fachingenieur abzuziehen wären, sieht die Gemeinde keine hierin keine lohnende Investition mehr.

Sodann stellt Bgm. Thormählen folgenden Vorschlag zur Abstimmung:

Der Bau einer Photovoltaikanlage soll weiter verfolgt werden.

- 2 Ja-Stimmen, 5 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Somit wird die Gemeinde keine Photovoltaikanlage auf dem Dörpshus in Eigenregie bauen. Die betriebswirtschaftliche Berechnung des Fachingenieurs Bielenberg ist dem **Originalprotokoll als Anlage 1** beigelegt.

Zu Pkt. 9 der TO:  
**Jahresrechnung 2006**

**9.1 Vorlage des Prüfungsberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung des Haushaltsjahres 2006**

Die Jahresrechnung 2006 schließt wie folgt ab:

Verw.Haushalt	Haushaltssoll	Rechnungsergebnis	mehr +/-weniger
Einnahmen in Euro	911.400	934.868,53	+ 23.468,53
Ausgaben in Euro	911.400	934.868,53	+ 23.468,53
<b>Verm.Haushalt</b>			
Einnahmen in Euro	389.000	403.949,58	+ 14.949,58
Ausgaben in Euro	389.000	414.297,10	+ 25.297,10
		Soll-Fehlbetrag	10.347,52

Vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt wurden 10.316,58 € weniger zugeführt (geplant waren 116.700,00 € - tatsächlich 106.383,42 €).

Grund: Insbesondere Mindereinnahmen bei der Gewerbesteuer – 15.048,94 €.

Durch die verringerte Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt musste die geplante Kreditaufnahme in Höhe von 100.000 € voll eingehalten werden.

Im Vermögenshaushalt ist es zu einem Soll-Fehlbetrag in Höhe von 10.347,52 € gekommen.

Geplant und entnommen wurde der allgemeinen Rücklage ein Betrag in Höhe von 44.300 €.

Rücklagenbestand per 31.12.2006:

allgemeine Rücklage	81.146,08 €
Schwarzdeckenrücklage	12.461,40 €
Gebührenausgleichsrücklage	53.227,42 €#
Sonderrücklage Abwasser	1.408,24 €

Der Stand der Schulden beläuft sich auf 728.734,38 €

GV Karina Petersen und GV Jan-Karl Christiansen-Hansen haben am 19. Juni 2007 in ihrer Eigenschaft als Mitglied des Rechnungsprüfungsausschusses die Prüfung der Jahresrechnung 2006 durchgeführt (es fehlte GV Hartmut Hansen). Die stichprobenweise Prüfung hat zu keinen Beanstandungen geführt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss stellt fest, dass

1. der Haushaltsplan einbehalten worden ist,
2. die einzelnen Rechnungsbeträge sachlich und rechnerisch vorschriftsmäßig begründet und belegt worden sind,
3. bei den Einnahmen und Ausgaben rechtmäßig verfahren worden ist. Es hat keine Beanstandungen gegeben.

## 9.2 **Vorlage und Genehmigung der im Haushaltsjahr 2006 entstandenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben**

Der Verwaltungshaushalt der Gemeinde Haselund weist bei 11 Haushaltsstellen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 3.224,83 € aus. Die überplanmäßigen Ausgaben werden kurz erläutert und zur Kenntnis genommen.

Der Vermögenshaushalt der Gemeinde Haselund weist bei 2 Haushaltsstellen überplanmäßige Ausgaben in Höhe von insgesamt 5.569,76 € aus. Die überplanmäßigen Ausgaben werden kurz erläutert. Gem. § 82 GO genehmigt die GV die überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 4.613,97 €.

Des Weiteren ist es bei der Haushaltsstelle *Dorfentwicklung öffentlicher Markttreff* zu einer außerplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 1.119,28 € gekommen. Die außerplanmäßige Ausgabe wird kurz erläutert und zur Kenntnis genommen.

## 9.3 **Beschlussfassung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2006**

Die GV Haselund beschließt einstimmig, die Jahresrechnung 2006 zu genehmigen.

Zu Pkt. 10 der TO:

### **Beratung und Beschlussfassung über die IV. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Haselund**

Allen Gemeindevertretern liegt die Vorlage des Amtes Viöl, Hauptamt, betreffend einer IV. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Haselund vor. Geändert werden soll der Standort des amtlichen Bekanntmachungskastens in § 10 Abs. 1. Vorgesprochen wird als Standort **das Grundstück des Dörpshus, Norderstraße 2**. Ebenfalls abgeändert werden soll § 7 Abs. 1 Satz 1, wonach die Einwohnerversammlung einmal im Jahr einberufen werden **kann**.

In der GV entsteht eine ausführliche Diskussion über den neuen Standort des Bekanntmachungskastens. Zurzeit befindet sich der Standort an der Hauswand des MarktTreffs, Hauptstrasse 12. Bedingt durch die geplanten Umbauarbeiten des MarktTreffs steht dieser Standort zukünftig nicht mehr zur Verfügung. In der GV wird über den neuen Standort am Dörpshus diskutiert. Es wird angeregt, den Bekanntmachungskasten möglichst in der Nähe des EDEKA-Marktes Spingel zu belassen, da dort erheblich mehr Einwohner die Bekanntmachungen lesen würden. Es wird vorgeschlagen, den neuen Bekanntmachungskasten **vor dem Wohngebäude auf dem Grundstück Hauptstraße 10** aufzustellen. Bgm. Thormählen teilt mit, dass in diesem Zusammenhang auch der Kauf eines neuen Bekanntmachungskastens (rund 1.000 €) erforderlich wird.

Bgm. Thormählen stellt die beiden vorgeschlagenen Standorte für den Bekanntmachungskasten zur Abstimmung:

Standort vor dem Wohngebäude auf dem Grundstück Hauptstraße 10:

- 6 Ja-Stimmen

Standort beim Dörpshus:

- 2 Ja-Stimmen

Somit ist beschlossen, dass der Bekanntmachungskasten zukünftig vor dem Wohngebäude auf dem Grundstück Hauptstraße 10 aufgestellt wird.

Sodann beschließt die Gemeindevertretung einstimmig die dem **Originalprotokoll als Anlage 2** beigefügte IV. Nachtragssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Haselund.

Zu Pkt. 11 der TO:

**Sachstand Investitionsvorhaben „Grundschule Haselund – Turnhalle“**

Bgm. Thormählen berichtet über eine Besprechung zum Thema Grundschule Haselund – Bau einer Turnhalle – am Donnerstag, dem 31. Mai 2007. Daran teilgenommen haben neben den Gemeindevertretern der Gemeinde Löwenstedt Schulverbandsvorsteher Hans-Heinrich Carstensen, Viöl, vom Amt Viöl AV Hans-Jes Hansen, LVB Gerd Carstensen und von der GV Haselund neben Bgm. Jan Thormählen 1. stellv. Bgm. Karl-Heinrich Albertsen und 2. stellv. Bgm. Birgit Hansen. In dem Gespräch sollte versucht werden, die Zustimmung von der GV Löwenstedt hinsichtlich des Baus einer Turnhalle in Haselund zu erlangen. Bgm. Thormählen berichtet kurz über den Inhalt des Gespräches. Leider hat die GV Löwenstedt seinen Beschluss nicht dahingehend geändert, dass sie dem Bau einer Turnhalle bei der Grundschule Haselund zustimmt. Die GV nimmt mit Bedauern Kenntnis.

Zu Pkt. 12 der TO:

**Anträge**

**Übernahme von Kosten für gemeindliche Veranstaltungen**

GV Gert Wolff beantragt, dass die Gemeinde für die gemeindlichen Veranstaltungen des Altenkaffees, der Weihnachtsfeier, des Kinderfestes und des Kinderfaschings die anfallende Saalmiete und die Reinigungskosten für die Gastwirtschaft Sternersburg übernimmt.

Die Gemeindevertretung beschließt nach kurzer Aussprache einstimmig, die Kosten für diese 4 Veranstaltungen von der Gemeinde zu übernehmen.

Zu Pkt. 13 der TO:

**Verschiedenes**

**13.1 Verschmutzung durch Hundekot**

Gemeindearbeiter Volker Poschkamp hat für die Gemeinde Schilder gekauft, die darauf hinweisen, dass eine Verschmutzung der Bürgersteige und Randstreifen durch Hundekot nicht erlaubt ist. Die Wirkung bleibt abzuwarten.

**13.2 Schülerbeförderungskosten**

GV Karina Petersen teilt mit, dass am 29. Juni der Kreistag Beschlüsse zu dem Thema Schülerbeförderungskosten fassen wird. Um 9 Uhr soll vor dem

Kreishaus eine Demonstration stattfinden. Sie bittet möglichst viele Eltern, hieran teilzunehmen.

Bgm. Thormählen bedankt sich bei der GV für die rege Mitarbeit und schließt um 21:50 Uhr die Sitzung.

Der Bürgermeister

Die Protokollführerin

-----  
Jan Thormählen

-----  
Marion Phillips